



***Statuten
des Internationalen Lyceum Clubs
der Schweiz***



***Statuts
du Lyceum Club International
de Suisse***



***Statuti
del Lyceum Club Internazionale
della Svizzera***

Statuten des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz

I. Kapitel

Gründung und Zweck

Art. 1

- 1.1 Der Internationale Lyceum Club der Schweiz ist eine Vereinigung von Frauen im Sinne von Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.
- 1.2 Sie besitzt Rechtspersönlichkeit.

Art. 2

Der Verein hat seinen Sitz am Sitz des Internationalen Lyceum Clubs Zürich, der auch die Archive aufbewahrt.

Art. 3

Der Internationale Lyceum Club der Schweiz ist Mitglied der Internationalen Vereinigung der Lyceum Clubs und als solches die nationale Vereinigung im Sinne der internationalen Statuten.

Art. 4

- 4.1 Der Zweck des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz ist der Zusammenschluss von Frauen, die sich für kulturelle, wissenschaftliche und soziale Belange interessieren, die Verständigung und Freundschaft unter allen Mitgliedern fördern und junge Talente unterstützen.
- 4.2 Als Dachorganisation der regionalen Clubs sichert der Internationale Lyceum Club der Schweiz die Beziehungen zwischen den regionalen Clubs.
- 4.3 Er ist politisch und konfessionell neutral.

Art. 5

- 5.1 Der Verein ist auf unbeschränkte Dauer errichtet.
- 5.2 Er kann durch Beschluss der Mitgliederversammlung mit 2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder aufgelöst werden.

II. Kapitel

Mitglieder

Art. 6

- 6.1 Vereinsmitglieder sind die Mitglieder der regionalen Clubs. Die Mitglieder werden mit der Aufnahme in einen regionalen Club automatisch Mitglieder des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz.
- 6.2 Neue Mitglieder werden von den regionalen Clubvorständen nach Massgabe der Statuten der jeweiligen regionalen Clubs aufgenommen.
- 6.3 Die Clubvorstände der regionalen Clubs übermitteln der Sekretärin des internationalen Lyceum Clubs der Schweiz die Kontaktdaten der neuen Mitglieder sowie die zum Erwerb der Mitgliedschaft vorgelegten Unterlagen.
- 6.4 Bringt der Zentralvorstand gegenüber den regionalen Clubvorständen innert 14 Kalendertagen nach Kenntnisnahme keine formellen Einwände gegen die Neumitgliedschaft vor, wird diese definitiv wirksam.

Art. 7

- 7.1 Ein neuer regionaler Club kann von wenigstens 20 Kandidatinnen mit der Erstellung von Statuten gegründet werden.

- 7.2 Der Zentralvorstand genehmigt die Gründung neuer regionaler Clubs.
- 7.3 Die Statuten der regionalen Clubs wie deren Änderungen dürfen den vorliegenden Statuten nicht widersprechen und müssen durch den Zentralvorstand genehmigt werden. Im Falle eines Widerspruchs gehen die Statuten des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz den Statuten der regionalen Clubs vor.

Art. 8

- 8.1 Die Mitgliederversammlung setzt den jährlichen Mitgliederbeitrag pro Mitglied, welcher der Zentralkasse abzugeben ist, fest.
- 8.2 Mitglieder unter dreissig Jahren bezahlen keinen Mitgliederbeitrag.

Art. 9 Mitglieder, die ihren Wohnort wechseln oder in einer Region wohnhaft sind, in der es keinen regionalen Club gibt, können sich einem Club ihrer Wahl anschliessen.

Art. 10

- 10.1 Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Ausschluss oder Tod.
- 10.2 Der Austritt erfolgt gemäss den Statuten der regionalen Clubs.
- 10.3 Der Ausschluss eines Mitglieds ist nur aus wichtigen Gründen mittels Beschlusses der jeweiligen regionalen Clubvorstände zulässig. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn ein Mitglied gegen die Interessen oder den Zweck des Vereins verstösst oder diesen schädigt.
- 10.4 Das vom Ausschluss betroffene Mitglied ist vor dem Entscheid über den Ausschluss durch den regionalen

Clubvorstand anzuhören. Der Vorstand des regionalen Clubs hat den Ausschluss dem Zentralvorstand zur Kenntnis zu bringen. Bringt der Zentralvorstand innert Monatsfrist nach Kenntnisnahme keine formellen Einwände gegen einen Ausschluss vor, wird dieser definitiv wirksam.

III. Kapitel

Organe

Art. 11 Organe des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz sind die Mitgliederversammlung und der Zentralvorstand.

Abschnitt 1 – Mitgliederversammlung

Art. 12

12.1 Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins.

12.2 Sie wird durch den Zentralvorstand, mindestens einen Monat im Voraus, einberufen.

12.3 Die ordentliche Mitgliederversammlung findet jährlich im Frühjahr und zwar nach den Mitgliederversammlungen aller regionalen Clubs und vor der Versammlung des Internationalen Zentralbüros (BCI) statt.

12.4 Ist eine Durchführung der Mitgliederversammlung als Präsenzveranstaltung nicht möglich, kann der Zentralvorstand beschliessen, die Mitgliederversammlung auf elektronischem oder schriftlichem Weg durchzuführen.

Art. 13 Der Zentralvorstand kann jederzeit eine ausserordentliche Mitgliederversammlung einberufen; er ist dazu verpflichtet, sofern 1/10 der Mitglieder dies verlangen.

Art. 14

- 14.1 Alle Vereinsmitglieder sind berechtigt, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen.
- 14.2 Jedes anwesende Mitglied verfügt über eine Stimme.
- 14.3 Die Mitglieder des Zentralvorstandes sind bei der Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung sowie beim Beschluss über die Entlastung des Zentralvorstandes nicht stimmberechtigt.

Art. 15

- 15.1 Beschlüsse und Wahlen erfolgen mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder.
- 15.2 Jedes Mitglied kann für Wahlen und Statutenänderungen eine geheime Abstimmung verlangen. Bei allen übrigen Beschlüssen muss das schriftliche Gesuch für geheime Abstimmung mindestens vierzehn Tage vor der Mitgliederversammlung an die Zentralpräsidentin gerichtet werden.

Art. 16 Die ordentliche Mitgliederversammlung hat folgende Kompetenzen:

- a) Genehmigung des Jahresberichts der Zentralpräsidentin;
- b) Genehmigung der Jahresrechnung aufgrund des Revisionsberichts einer Treuhandgesellschaft, einschliesslich der Reservefonds (Vermächtnisse, Kapital, Vermögen, Wettbewerbe und andere) und Entlastung des Zentralvorstands;
- c) Wahl der Treuhandgesellschaft, die mit der Revision der Jahresrechnung des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz beauftragt wird, für eine erneuerbare

Amtsdauer von zwei Jahren;

- d) Wahl der Zentralpräsidentin, der Vizepräsidentin, der Sekretärin, der Kassierin, der Juristin und der Archivarin, die auch internationale Archivarin ist;
- e) Beschlussfassung über Anträge des Zentralvorstandes, der Regionalclubs und der Mitglieder;
- f) Festsetzung des Mitgliederbeitrags an die Zentralkasse für das Folgejahr;
- g) Beschlussfassung über Anträge, die nicht auf der Traktandenliste stehen, jedoch schriftlich der Zentralpräsidentin mindestens vierzehn Tage vor der Mitgliederversammlung eingereicht worden sind;
- h) Revision der Statuten;
- i) Auflösung des Vereins.

Abschnitt 2 – Zentralvorstand

Art. 17

- 17.1 Der Zentralvorstand setzt sich aus der Zentralpräsidentin, der Vizepräsidentin, der Sekretärin, der Kassierin, der Juristin, der Archivarin und den Präsidentinnen der regionalen Clubs zusammen.
- 17.2 Die Verantwortlichen für Spezialaufgaben, Projekte und Wettbewerbe nehmen an den Sitzungen des Zentralvorstands mit beratender Stimme teil.
- 17.3 Falls die Zentralpräsidentin auch Präsidentin eines Regionalclubs ist, wird der betreffende Regionalclub im Zentralvorstand von seiner Vizepräsidentin vertreten.

Art. 18 Der Zentralvorstand bestimmt Ausschüsse.

Art. 19 Der Zentralvorstand erledigt sämtliche Geschäfte, die nicht einem anderen Organ vorbehalten sind. Er hat namentlich folgende Aufgaben:

- a) Aufsicht über die regionalen Clubs, damit deren Aktivitäten die Ziele des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz einhalten;
- b) Vorbereitung, Einberufung und Durchführung der Mitgliederversammlung;
- c) Vollzug der Beschlüsse der Mitgliederversammlung;
- d) Verwaltung der Finanzen des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz;
- e) Ernennung von Verantwortlichen für Spezialaufgaben, Projekte und Wettbewerbe;
- f) Pflege der Beziehungen zur Internationalen Assoziation der Lyceum Clubs (IALC) über die Zentralpräsidentin;
- g) Formelle Zustimmung zu Aufnahme oder Ausschluss von Mitgliedern;
- h) Aufnahme neuer regionaler Clubs;
- i) Ernennung der Delegierten am Internationalen Kongress.

Art. 20

- 20.1 Die Zentralpräsidentin und die Vizepräsidentin werden für drei Jahre gewählt. Sie sind in dieselbe Funktion ein weiteres Mal wählbar.
- 20.2 Die Sekretärin, die Kassierin, die Juristin und die Archivarin werden für drei Jahre gewählt. Sie sind in dieselbe Funktion weitere zweimal wählbar.

Art. 21

- 21.1 Die Zentralpräsidentin beruft den Zentralvorstand einen Monat im Voraus ein und bereitet die Sitzungen vor.
- 21.2 Der Zentralvorstand tritt zusammen so oft es die Umstände erfordern, mindestens dreimal jährlich.

Art. 22

- 22.1 Der Zentralvorstand fasst die Beschlüsse mit einfachem Mehr.
- 22.2 Bei Stimmgleichheit gilt der Stichentscheid der Zentralpräsidentin.

Art. 23 Die Zentralpräsidentin oder eine von ihr bezeichnete Stellvertreterin vertritt den Internationalen Lyceum Club der Schweiz im Internationalen Zentralbüro (BCI), und am Internationalen Kongress.

IV. Kapitel

Regionale Clubs

Art. 24

- 24.1 Die regionalen Clubs erheben einen jährlichen Mitgliederbeitrag, wobei der von der Mitgliederversammlung festgesetzte Beitrag an die Zentralkasse zu überweisen ist (Art. 16 f).
- 24.2 Sie verwalten ihr Vermögen, welches ihr Eigentum bleibt.
- 24.3 Die Statuten der regionalen Clubs legen die Verwendung des Vereinsvermögens im Falle der Liquidation oder Auflösung fest.

Art. 25 Zur Förderung ihrer Aktivitäten bilden die regionalen Clubs spezielle Sektionen, zum Beispiel für Kunst, Literatur, Musik, Wissenschaften, Gesellschaft.

Art. 26 Im Falle der Auflösung eines regionalen Clubs können sich dessen Mitglieder gemäss Art. 9 einem anderen regionalen Club ihrer Wahl anschliessen.

V. Kapitel

Finanzen – Verantwortlichkeit

Art. 27 Für die Vereinsführung stehen das Vereinsvermögen sowie die jährlichen Mitgliederbeiträge zur Verfügung.

Art. 28 Der Verein wird rechtsverbindlich durch die Zentralpräsidentin, die Vizepräsidentin und die Kassierin mit Kollektivunterschrift je zu zweien vertreten.

Art. 29

29.1 Für die finanziellen Verpflichtungen des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen.

29.2 Der Internationale Lyceum Club der Schweiz haftet in keiner Weise für finanzielle Verpflichtungen der regionalen Clubs.

Art. 30 Die Kassierin führt die Buchhaltung des Internationalen Lyceum Clubs der Schweiz.

VI. Kapitel

Statutenrevision – Auflösung

Art. 31 Alle Vorschläge zur Teil- oder Totalrevision der Statuten oder zur Auflösung des Vereins müssen beim Zentralvorstand eingereicht werden.

Art. 32 Nach erfolgter Auflösung des Vereins wird das verbleibende Vereinsvermögen vom durch den Zentralvorstand bezeichneten Liquidator einer von der Mitgliederversammlung bestimmten Frauenorganisation übertragen.

VII. Kapitel

Schlussbestimmungen

Art. 33 Die vorliegenden Statuten ersetzen die bisherigen Statuten.

Art. 34

34.1 Die Statuten sind auf Deutsch verfasst und auf Französisch und Italienisch übersetzt.

34.2 Die deutsche Version ist massgeblich.

Art. 35 Alle Streitigkeiten oder Rechtsstreitigkeiten auf der Grundlage dieser Statuten werden vor einem Schweizer Gericht des Kantons Zürich entschieden.

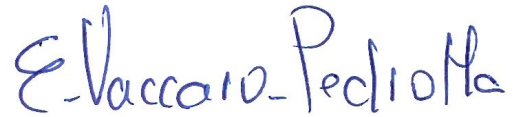
Art. 36 Die Statuten sind von der Mitgliederversammlung genehmigt und treten sofort in Kraft.

Lugano, den 18. April 2023

Für den Verein:

Die Präsidentin

Die Vizepräsidentin



Janet Blümlí

Eloisa Vaccaro-Pedrotta

Statuts du Lyceum Club International de Suisse

Chapitre I

Constitution et but

Art. 1

- 1.1 Le Lyceum Club International de Suisse est une association féminine au sens des art. 60 ss du Code civil suisse.
- 1.2 Il jouit de la personnalité juridique.

Art. 2 L'Association a son siège au siège du Lyceum Club International de Zurich, qui conserve les archives.

Art. 3 Le Lyceum Club International de Suisse est membre de l'Association Internationale des Lyceum Clubs en tant que Fédération nationale conformément aux statuts internationaux.

Art. 4

- 4.1 Le but du Lyceum Club International de Suisse est de grouper des femmes qui s'intéressent aux domaines culturels, scientifiques et sociaux, de développer un esprit d'entente et d'amitié entre tous ses membres et de soutenir les jeunes talents.
- 4.2 En tant qu'organisation faîtière des Clubs régionaux, le Lyceum Club International de Suisse assure les rapports entre les Clubs régionaux.
- 4.3 Il est neutre en matière politique et confessionnelle.

Art. 5

- 5.1 L'Association est créée pour une durée indéterminée.
- 5.2 Elle peut être dissoute par une décision de l'Assemblée Générale à la majorité des 2/3 des membres présents.

Chapitre II

Membres

Art. 6

- 6.1 Les membres de l'Association sont les membres des Clubs régionaux. Les membres deviennent automatiquement membres du Lyceum Club International de Suisse dès leur admission dans un club régional.
- 6.2 Les nouveaux membres sont admis par les comités des clubs régionaux conformément aux statuts des clubs régionaux respectifs.
- 6.3 Les comités des clubs régionaux transmettent à la secrétaire du Lyceum Club International de Suisse les coordonnées des nouveaux membres ainsi que les documents présentés pour l'adhésion.
- 6.4 Si le Comité Central n'émet pas d'objection d'ordre juridique formelle à l'encontre de la nouvelle affiliation dans un délai de 14 jours civils après en avoir pris connaissance, celle-ci devient définitivement effective.

Art. 7

- 7.1 Un nouveau club régional peut être fondé par au moins 20 candidates avec l'établissement de statuts.
- 7.2 Le Comité Central approuve la création de nouveaux clubs régionaux.

- 7.3 Les statuts des clubs régionaux ainsi que leurs modifications ne doivent pas être en contradiction avec les présents statuts et doivent être approuvés par le Comité Central. En cas de contradiction, les statuts du Lyceum Club International de Suisse prévalent sur les statuts des clubs régionaux.

Art. 8

- 8.1 L'Assemblée Générale fixe le montant de la cotisation annuelle à verser, par membre, à la caisse centrale de l'Association.
- 8.2 Les membres de moins de trente ans ne paient pas de cotisation.

- Art. 9 Les membres changeant de domicile ou habitant une région où il n'y a pas de Lyceum Club régional peuvent se rattacher à un Club régional de leur choix.

Art. 10

- 10.1 La qualité de membre se perd par démission, exclusion ou décès.
- 10.2 La démission se fait conformément aux statuts des clubs régionaux.
- 10.3 L'exclusion d'un membre n'est possible que pour des raisons graves, sur décision du comité régional du club concerné. Il y a motif grave lorsqu'un membre va à l'encontre des intérêts ou du but du Lyceum Club ou lui porte préjudice.
- 10.4 Le membre concerné par l'exclusion doit être entendu par le comité du club régional avant que la décision ne soit prise. Le comité du club régional porte l'exclusion à la connaissance du Comité Central. En cas de vice de

procédure, le Comité Central peut s'opposer à l'exclusion dans un délai d'un mois après en avoir pris connaissance.

Chapitre III

Organes

Art. 11 Les organes du Lyceum Club International de Suisse sont l'Assemblée Générale et le Comité Central.

Section 1 – Assemblée Générale

Art. 12

12.1 L'Assemblée Générale est le pouvoir suprême de l'Association.

12.2 Elle est convoquée par le Comité Central au moins un mois à l'avance.

12.3 L'Assemblée Générale ordinaire se réunit chaque année au printemps après l'Assemblée Générale de chaque Club régional et avant la réunion du Bureau Central International (BCI).

12.4 S'il n'est pas possible d'organiser l'Assemblée Générale en présence des membres, le Comité Central peut décider de la tenir par voie électronique ou par écrit.

Art. 13 Le Comité Central peut convoquer en tout temps une Assemblée Générale extraordinaire; il est tenu de le faire lorsque 1 /10 des membres le demandent.

Art. 14

14.1 Tous les membres de l'Association ont le droit de participer à l'Assemblée Générale.

- 14.2 Chaque membre présent dispose d'une voix.
- 14.3 Les membres du Comité Central n'ont pas le droit de vote lors de l'approbation du rapport annuel et des comptes annuels, ni lors de la décision concernant la décharge du Comité Central.

Art. 15

- 15.1 Les décisions sont prises et les organes élus à la majorité simple des voix des membres présents pourvus du droit de vote.
- 15.2 Tout membre peut demander un vote à bulletin secret en cas d'élection ou de modifications des statuts. Le vote à bulletin secret peut être demandé pour tout autre objet, à condition qu'une demande écrite ait été adressée à la présidente centrale, au moins deux semaines avant l'Assemblée Générale.

Art. 16 L'Assemblée Générale ordinaire exerce les compétences suivantes:

- a) approuve le rapport annuel de la présidente centrale;
- b) approuve les comptes annuels basés sur le rapport de la fiduciaire, y compris en ce qui concerne les fonds de réserve (legs, capital, fortune, concours et autres) et donne décharge au Comité Central;
- c) nomme la société fiduciaire chargée du contrôle des comptes annuels du Lyceum Club International de Suisse pour une période de deux ans, renouvelable;
- d) élit la présidente centrale, la vice-présidente, la secrétaire, la trésorière, la juriste et l'archiviste, qui est aussi archiviste internationale;
- e) délibère sur les propositions du Comité Central, des Clubs régionaux et des membres;

- f) fixe le montant de la cotisation des membres à verser à la caisse centrale pour l'année à venir;
- g) délibère sur les questions non portées à l'ordre du jour, mais soumises par écrit à la présidente centrale au moins deux semaines avant l'Assemblée Générale;
- h) décide la révision des statuts;
- i) décide de la dissolution de l'association.

Section 2 – Comité Central

Art. 17

- 17.1 Le Comité Central est composé de la présidente centrale, la vice-présidente, la secrétaire, la trésorière, la juriste, l'archiviste et des présidentes des clubs régionaux.
- 17.2 Les responsables de tâches particulières, de projets et de concours participent aux séances du Comité Central et disposent d'une voix consultative.
- 17.3 Si la présidente centrale est aussi présidente d'un club régional, celui-ci sera représenté au Comité Central par sa vice-présidente.

Art. 18 Le Comité Central peut désigner des commissions.

Art. 19 Le Comité Central traite toutes les affaires qui n'incombent pas à un autre organe de l'Association.

- a) veille à ce que les activités dans les Clubs régionaux respectent les buts du Lyceum Club International de Suisse;
- b) prépare, convoque et organise l'Assemblée Générale;
- c) exécute les décisions prises par l'Assemblée Générale;

- d) administre les finances du Lyceum Club International de Suisse;
- e) désigne les responsables de tâches particulières, de projets et de concours;
- f) assure les relations avec l'Association Internationale des Lyceum Clubs (AILC) par l'intermédiaire de la présidente centrale;
- g) approuve formellement l'admission et l'exclusion de membres;
- h) approuve la création de nouveaux clubs régionaux;
- i) désigne les déléguées au Congrès International.

Art. 20

- 20.1 La présidente centrale et la vice-présidente sont élues pour une période de trois ans renouvelable une fois dans la même fonction.
- 20.2 La secrétaire, la trésorière, la juriste et l'archiviste sont élues pour une période de trois ans renouvelable deux fois dans la même fonction.

Art. 21

- 21.1 La présidente centrale convoque le Comité Central un mois à l'avance et prépare les séances.
- 21.2 Le Comité Central se réunit aussi souvent que les circonstances l'exigent, au moins trois fois par an.

Art. 22

- 22.1 Les décisions du Comité Central sont prises à la majorité simple des membres présents.

22.2 En cas d'égalité des voix, celle de la présidente centrale est prépondérante.

Art. 23 La présidente centrale, ou une remplaçante qu'elle désigne, représente le Lyceum Club International de Suisse aux séances du Bureau Central International (BCI), ainsi qu'au Congrès International.

Chapitre IV

Clubs régionaux

Art. 24

24.1 Les clubs régionaux perçoivent de leurs membres une cotisation annuelle, dont le montant fixé par l'Assemblée Générale doit être versé à la caisse centrale conformément à l'article 16 f.

24.2 Ils gèrent leurs avoirs qui restent leur propriété.

24.3 Les statuts des clubs régionaux prévoient l'affectation des avoirs du club en cas de liquidation ou de dissolution.

Art. 25 Pour développer leurs activités, les clubs régionaux sont structurés en sections spéciales, par exemple beaux-arts, littérature, musique, sciences, société.

Art. 26 En cas de dissolution d'un club régional, ses membres peuvent se rattacher à un autre club régional de leur choix, conformément à l'article 9.

Chapitre V

Finances – Responsabilité

Art. 27 Les moyens financiers dont dispose l'Association pour accomplir ses tâches émanent de la fortune de l'Association et des cotisations annuelles prélevées auprès de ses membres.

Art. 28 L'Association est valablement engagée par la signature collective à deux : la présidente centrale, la vice-présidente ou la trésorière du Comité Central.

Art. 29

29.1 Les engagements financiers de l'Association ne sont garantis que par ses biens.

29.2 Le Lyceum Club International de Suisse n'assume aucune responsabilité en ce qui concerne les engagements financiers souscrits par les clubs régionaux.

Art. 30 La trésorière gère les comptes du Lyceum Club International de Suisse.

Chapitre VI

Révision des statuts – Dissolution

Art. 31 Toute proposition tendant à la révision partielle ou totale des statuts, ou à la dissolution de l'Association, doit être communiquée au Comité Central.

Art. 32 Après la dissolution de l'Association, le liquidateur désigné par le Comité Central transfère les biens restants de

l'Association à une organisation féminine désignée par l'Assemblée Générale.

Chapitre VII

Dispositions finales

Art. 33 Les présents statuts abrogent les dispositions antérieures.

Art. 34

34.1 Les statuts sont rédigés en allemand et traduits en français et en italien.

34.2 La version allemande fait foi.

Art. 35 Tout litige ou action en justice fondé sur ces statuts sera résolu devant un tribunal suisse du canton de Zurich.


Art. 36 Les statuts sont adoptés par l'Assemblée Générale et entrent immédiatement en vigueur.

Lugano, le 18 avril 2023

Au nom de l'Association:

La Présidente

La Vice-Présidente



Janet Blümlí

Eloisa Vaccaro-Pedrotta

Statuti del Lyceum Club Internazionale della Svizzera

Capitolo I

Costituzione e Scopo

Art. 1

- 1.1 Il Lyceum Club Internazionale della Svizzera è un'associazione femminile giusta gli articoli 60 segg. del Codice civile svizzero.
- 1.2 Ha personalità giuridica.

Art. 2 L'Associazione ha la sua sede alla sede del Lyceum Club Internazionale di Zurigo, che custodisce gli archivi.

Art. 3 Il Lyceum Club Internazionale della Svizzera è un membro dell'Associazione Internazionale dei Lyceum Club e in quanto tale è l'associazione nazionale come definito dagli Statuti internazionali.

Art. 4

- 4.1 Lo scopo del Lyceum Club Internazionale della Svizzera è di raggruppare donne con interessi culturali, scientifici e sociali, di favorire l'intesa e l'amicizia tra tutte le socie e di sostenere giovani talenti.
- 4.2 In quanto organizzazione mantello il Lyceum Club Internazionale della Svizzera assicura i rapporti tra i club regionali e vigila sull'osservanza dello statuti.
- 4.3 È apolitico e aconfessionale.

Art. 5

- 5.1 L'Associazione ha durata indeterminata.
- 5.2 Può essere sciolta per decisione dell'Assemblea Generale del Lyceum Club della Svizzera, con la maggioranza dei 2/3 dei membri presenti.

Capitolo II

Socie

Art. 6

- 6.1 I membri dell'Associazione sono le socie dei club regionali. Le socie diventano automaticamente socie del Lyceum Club Internazionale della Svizzera dopo l'ammissione a un club regionale.
- 6.2 Le nuove socie sono ammesse dai comitati dei club regionali in conformità con gli statuti dei rispettivi club regionali.
- 6.3 I comitati dei club regionali trasmettono a la segretaria del Lyceum Club Internazionale della Svizzera i dati dei nuove socie insieme ai documenti presentati per l'affiliazione.
- 6.4 Se il Comitato Centrale non ha obiezioni di natura giuridica formale alla nuova affiliazione entro 14 giorni di calendario da quando ne ha preso atto, essa diventa definitivamente efficace.

Art. 7

- 7.1 Un nuovo club regionale può essere fondato da almeno 20 candidate con la definizione degli statuti.
- 7.2 Il Comitato Centrale approva la fondazione di nuovi club regionali.

- 7.3 Gli statuti dei club regionali e le loro modifiche non devono essere in contrasto con i presenti statuti e devono essere approvati dal Comitato Centrale. In caso di contraddizione, gli statuti del Lyceum Club Internazionale della Svizzera prevarranno sugli statuti dei club regionali.

Art. 8

- 8.1 L'Assemblea Generale fissa la quota annua pro capite da versare alla cassa centrale.
- 8.2 Le socie sotto i trenta anni sono esonerate dal pagamento della quota annua.

- Art. 9 Le socie che cambiano domicilio, o che sono domiciliate in località dove non esiste un club regionale, possono aggregarsi a un Club regionale di loro scelta.

Art. 10

- 10.1 La qualità di socia si perde per dimissioni, esclusione o decesso.
- 10.2 Le dimissioni devono avvenire in conformità con gli statuti del club regionale.
- 10.3 L'esclusione di una socia è possibile solo per motivi gravi, su decisione dei comitati regionali dei club interessati. Esistono gravi motivi quando una socia è contraria agli interessi o scopi dell'associazione o la danneggia.
- 10.4 La socia interessata dall'esclusione deve essere ascoltata dal comitato regionale di club prima che la decisione venga presa. Il comitato regionale del club deve informare il Comitato Centrale dell'esclusione. Se il Comitato Centrale non si oppone formalmente all'esclusione entro un mese dalla sua comunicazione, essa diventa definitiva.

I. Capitolo III

Organi

Art. 11 Gli organi del Lyceum Club Internazionale della Svizzera sono l'Assemblea Generale e il Comitato Centrale.

Parte 1 – Assemblea Generale

Art. 12

12.1 L'Assemblea Generale è il potere supremo dell'Associazione.

12.2 È convocata dal Comitato Centrale con un minimo di un mese di anticipo.

12.3 L'Assemblea Generale ordinaria si tiene ogni anno in primavera, dopo le assemblee generali di tutti i club regionali e prima dell'assemblea dell'Ufficio Centrale Internazionale (BCI).

12.4 Se non è possibile tenere l'Assemblea Generale in presenza delle socie, il Comitato Centrale può decidere di tenerla per via elettronica o per iscritto.

Art. 13 Il Comitato Centrale può convocare in qualsiasi momento un'Assemblea Generale straordinaria; è obbligato a farlo se 1/10 delle socie lo richiede.

Art. 14

14.1 Tutti i membri dell'Associazione hanno il diritto di partecipare all'Assemblea Generale.

14.2 Ogni socia presente dispone di un voto.

- 14.3 I membri del Comitato Centrale non hanno diritto di voto per l'approvazione della relazione annuale, dei conti d'esercizio e per le decisioni relative allo scarico del Comitato Centrale.

Art. 15

- 15.1 Le decisioni sono prese e gli organi eletti a maggioranza semplice dei voti delle socie presenti aventi diritto di voto.
- 15.2 Ogni socia può chiedere il voto segreto per elezioni e modifiche degli statuti. Per altre decisioni il voto segreto deve essere richiesto per iscritto alla presidente centrale almeno due settimane prima dell'Assemblea Generale.

Art. 16 L'Assemblea Generale ordinaria ha le seguenti competenze:

- a) approva la relazione annuale della presidente centrale;
- b) approva i conti annuali, compresi i fondi di riserva (lasciti, capitale, patrimonio, benefici dei concorsi o altro) sulla base del rapporto di controllo della fiduciaria, e ne dà scarico al Comitato Centrale;
- c) seleziona la società fiduciaria incaricata della revisione dei conti annuali del Lyceum Club Internazionale della Svizzera per un periodo rinnovabile di due anni;
- d) elegge la presidente centrale, la vicepresidente, la segretaria, la tesoriera, la giurista e l'archivista che è anche archivista internazionale;
- e) delibera sulle proposte del Comitato Centrale, dei Club regionali e delle socie;
- f) fissa l'ammontare della quota pro capite da versare alla cassa centrale per l'anno venturo;
- g) delibera sulle questioni che non figurano all'ordine del giorno, ma che sono state sottoposte in forma scritta alla presidente centrale almeno due settimane prima

- dell'Assemblea Generale;
- h) decide la revisione degli statuti;
 - i) decide lo scioglimento dell'Associazione.

Parte 2 – Comitato Centrale

Art. 17

- 17.1 Il Comitato Centrale è composto dalla presidente centrale, la vicepresidente, la segretaria, la tesoriera, la giurista, l'archivista e le presidenti dei club regionali.
- 17.2 Le responsabili di compiti speciali, progetti e concorsi partecipano alle riunioni del Comitato Centrale con voto consultivo.
- 17.3 Se la presidente centrale è presidente di un club regionale, questo sarà rappresentato al Comitato Centrale dalla sua vicepresidente.

Art. 18 Il Comitato Centrale nomina i comitati.

Art. 19 Il Comitato Centrale prende tutte le decisioni che non competono a un altro organo dell'Associazione. In particolare assume i seguenti compiti:

- a) vigila sulle attività dei club regionali affinché rispettino lo scopo del Lyceum Club Internazionale della Svizzera;
- b) prepara, convoca e organizza l'Assemblea Generale;
- c) esegue le decisioni prese dall'Assemblea Generale;
- d) amministra le finanze del Lyceum Club Internazionale della Svizzera;
- e) nomina le responsabili di compiti speciali, progetti e concorsi;

- f) mantiene i rapporti con l'Associazione Internazionale dei Lyceum Club (AILC) attraverso la presidente centrale;
- g) approva formalmente l'ammissione e l'esclusione delle socie;
- h) approva la creazione di nuovi club regionali;
- i) nomina le delegate al Congresso Internazionale.

Art. 20

- 20.1 La presidente centrale e la vicepresidente sono elette per un periodo di tre anni, rinnovabile una volta per la stessa funzione.
- 20.2 La segretaria, la tesoriera, la giurista e l'archivista sono elette per un periodo di tre anni, rinnovabile due volte per la stessa funzione.

Art. 21

- 21.1 La presidente centrale convoca il Comitato Centrale con un mese di anticipo e prepara le riunioni.
- 21.2 Il Comitato Centrale si riunisce ogni qualvolta le circostanze lo esigono, almeno tre volte all'anno.

Art. 22

- 22.1 Il Comitato Centrale decide a maggioranza semplice dei membri presenti.
- 22.2 In caso di parità decide il voto della presidente centrale.

Art. 23 La presidente centrale o una supplente nominata dalla presidente rappresenta il Lyceum Club Internazionale della Svizzera all' Ufficio Centrale Internazionale (BCI) e al

Congresso Internazionale.

Capitolo IV

Club regionali

Art. 24

- 24.1 I club regionali incassano le quote sociali annue, da cui deve essere trasferito alla cassa centrale l'ammontare fissato dall'Assemblea Generale secondo l'art. 16 f.
- 24.2 Gestiscono il proprio patrimonio che rimane di loro proprietà.
- 24.3 Gli statuti dei club regionali devono prevedere la destinazione del patrimonio in caso di liquidazione o scioglimento.

Art. 25 I club regionali sono strutturati in sezioni specifiche per sviluppare le loro attività, p.e. arte, letteratura, musica, scienze, società.

Art. 26 Nel caso di scioglimento di un club regionale le socie possono aderire ad un altro club regionale di loro scelta secondo l'art. 9.

Capitolo V

Finanze – Responsabilità

Art. 27 I fondi, di cui l'Associazione dispone per i propri compiti, sono alimentati dal patrimonio dell'Associazione e dalle quote sociali annue.

Art. 28 L'Associazione è validamente impegnata con la firma collettiva a due della presidente, la vicepresidente o la tesoriera del Comitato Centrale.

Art. 29

29.1 Gli impegni finanziari dell'Associazione sono garantiti unicamente dai suoi beni.

29.2 Il Lyceum Club Internazionale della Svizzera non assume alcuna responsabilità per quanto concerne gli impegni finanziari firmati dai club regionali.

Art. 30 La tesoriera gestisce i conti del Lyceum Club Internazionale della Svizzera.

Capitolo VI

Revisione del statuti – Scioglimento

Art. 31 Ogni proposta concernente la revisione parziale o totale degli statuti o lo scioglimento dell'Associazione deve essere sottoposta al Comitato Centrale.

Art. 32 Dopo lo scioglimento dell'Associazione, il liquidatore nominato dal Comitato Centrale trasferirà il patrimonio residuo dell'Associazione a un'organizzazione femminile designate dall'Assemblea Generale.

Capitolo VII

Disposizioni finali

Art. 33 Questi statuti sostituiscono le disposizioni precedenti.

Art. 34

34.1 Gli statuti sono redatti in tedesco e tradotti in francese e italiano.

34.2 La versione tedesca fa testo.

Art. 35 Tutte le controversie o i contenziosi basati sui presenti statuti dovranno essere risolti davanti a un tribunale svizzero del Cantone di Zurigo.

Art. 36 Gli statuti sono approvati dall' Assemblea Generale ed entrano subito in vigore.

Lugano, il 18 aprile 2023

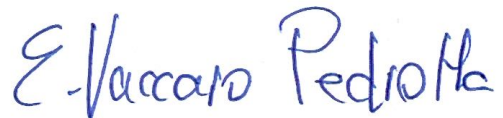
Per l'associazione:

La Presidente

La Vicepresidente



Janet Blümli



Eloisa Vaccaro-Pedrotta